

Feminine Rage I

Der typische Mann liebt es zu sagen, dass er einer Frau niemals etwas antun würde.

Er könnte sich nicht einmal vorstellen, jemanden in diese Situation zu bringen. Aber genau der gleiche wird seinen Freunden dabei zusehen, darüber lachen und absolut nichts machen.

Genau der gleiche wird seinen Freund dazu motivieren, ihr noch ein Getränk zu kaufen – auch wenn sie bereits Nein gesagt hat, denn vielleicht ändert sich ja ihre Meinung mit Alkohol oder vielleicht werden ihre Worte dann nicht mehr verständlich sein.

Genau der gleiche wird fragen: „Aber was hatte sie an?“ Er wird sagen: „Sie wollte es doch, sie hat mit ihm geflirtet.“

„Er war immer der netteste Mensch auf der Welt.“

„Er hat doch noch eine Zukunft vor sich.“

Genau der gleiche wird nichts sagen, wenn sich wieder mal ein frauenfeindlicher „Witz“ in der Gruppe äußert. Nein, er wird sogar mitlachen – es ist ja nur ein Witz.

Aber was genau war ein Witz?

Dass Frauen Jahrhunderte lang für ihre Rechte kämpfen mussten? Nicht nur für ihre Rechte, nein, sie mussten auch für ihre Anerkennung kämpfen.

Ja, der Feminismus entwickelt sich weiter, aber wir sind weit von Gleichberechtigung entfernt.

Ihr realisiert nicht – wenn ihr nichts sagt, dann seid ihr genau so ignorant wie die sexistischen Arschlöcher, mit denen ihr euch umgibt.

Nicht alle Autos bauen einen Unfall.

Nicht alle Feuer enden tödlich.

Nicht alle Pistolen sind geladen, aber du würdest dich trotzdem nicht sicher fühlen, einer **in die Mündung** zu schauen.

Würde der Gedanke daran, dass etwas falsch gehen könnte, nicht konstant in deinem Kopf bleiben, auch wenn es sehr unwahrscheinlich ist, dass etwas passieren würde?

Würdest du nicht lieber die Schlüssel zwischen deine Finger klemmen, falls er doch zu nahe kommt?

Das Erste, was man in der Militärausbildung lernt, ist, jede Pistole so zu behandeln, als wäre sie geladen. Denn wenn eine Pistole nicht geladen ist, hat man nichts zu riskieren.

Doch wenn sie geladen ist, riskiert man, alles zu verlieren.

Wieso sollten wir bei Männern dann anders denken?

Jede zweite Frau hat in ihrem Leben bereits Gewalt, Belästigung oder Stalking erfahren. Jede Frau wurde gedemütigt, jede Frau wurde ungerecht behandelt, jede Frau musste sich frauenfeindliche Witze anhören.

Sag mir, was unterscheidet Männer von Pistolen?

Wir werden nie wissen, ob sie geladen sind oder nicht, bis etwas passiert – und dann ist es zu spät.

Nein, du musst kein Täter sein, um gegen Frauen zu wirken – du musst keine Frau belästigen oder schlagen, um ihre Angst und ihren Ekel vor Männern zu stärken.

Alles, was du tun musst, ist nichts.

Denn wenn alle Männer nichts tun – haben sie gewonnen.

Di Donna Hanna Alessia